

Allgemeine Geschäftsbedingungen Münchner Erden mit Lieferservice (Online-Bestellung)

§ 1 Geltungsbereich

Für alle Online-Bestellungen der Münchner Erden mit Lieferservice gelten ausschließlich die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM). Dieses Dokument kann ausgedruckt oder gespeichert werden.

§ 2 Allgemeine Informationen

- (1) Bei dem geschlossenen Vertrag handelt es sich um einen Fernabsatzvertrag im Sinne des § 312 c BGB.
- (2) Hierbei hat der AWM nach § 312 d BGB unter anderem folgende Informationen zu übermitteln: Landeshauptstadt München, Abfallwirtschaftsbetrieb München, Georg-Brauchle-Ring 29, 80992 München, www.awm-muenchen.de; Telefon: 089 233-96200; Fax: 089 233-31014, Mailadresse: awm@muenchen.de

Vertretung: Zweite Werkleiterin, Frau Sabine Schulz-Hammerl
- (3) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.

§ 3 Zustandekommen des Vertrages

- (1) Die Online-Darstellung der Münchner Erden stellt kein Angebot im Sinne der §§ 145 ff. BGB dar, sondern ist eine unverbindliche Aufforderung, diese zu bestellen.
- (2) Pro Lieferung kann die Kundin/der Kunde maximal 15 Säcke 45 Liter Münchner Erde bzw. 45 Säcke 20 Liter Münchner Erde bestellen.
- (3) Mit Ausfüllen der Online-Bestellmaske und Absenden der Bestellung gibt die Kundin/der Kunde ein rechtlich verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages inkl. Lieferleistung über die von ihm ausgewählten Münchner Erden ab. Der entsprechende Vertragstext wird vom AWM gespeichert und der Kundin/dem Kunden per E-Mail übermittelt (Bestellbestätigung). Eine darüberhinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstextes durch den AWM erfolgt nicht. Die Zusendung der Bestellbestätigung stellt keine verbindliche Annahme des Angebots seitens des AWM dar, diese erfolgt erst durch die Lieferung der bestellten Münchner Erden.
- (4) Der AWM behält sich vor, die bestellte Münchner Erden im Falle der Nichtverfügbarkeit nicht zu liefern. Hierüber wird die Kundin/der Kunde unverzüglich per E-Mail informiert.

§ 4 Widerrufsbelehrung / Widerrufsrecht

Das Widerrufsrecht gilt ausschließlich für Verbraucher gemäß § 13 BGB.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Münchner Erden in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Abfallwirtschaftsbetrieb München, Münchner Erden, Werner-Heisenberg-Allee 62, 80939 München, muenchner.erden@muenchen.de, Telefonnummer 089 233 42274 oder -75) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Münchner Erden wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Münchner Erden zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Münchner Erden unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns (Abfallwirtschaftsbetrieb München, Münchner Erden, Werner-Heisenberg-Allee 62, 80939 München) zurückzusenden oder uns zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Münchner Erden vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Münchner Erden.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Münchner Erden nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaft und Funktionsweise der Münchner Erden nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

An Abfallwirtschaftsbetrieb München, Münchner Erden,
Werner-Heisenberg-Allee 62, 80939 München,
muenchner.erden@muenchen.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 5 Lieferung, Gefahrübergang, Annahmeverzug

- (1) Die bestellten Münchner Erden werden durch den AWM geliefert. Beliefert werden ausschließlich die [im Link](#)

aufgeführten Liefergebiete. Bestellungen mit Lieferadressen, die sich außerhalb des Lieferradius befinden, werden vom AWM nicht angenommen. Hierüber wird die Kundin/der Kunde per E-Mail informiert.

- (2) Die Lieferung erfolgt an die von der Kundin/dem Kunden angegebene Lieferanschrift, und zwar bis zur Bordsteinkante, sofern nichts anderes vereinbart ist.
- (3) Der Kundin/dem Kunden wird im Rahmen der Bestellbestätigung der mögliche Lieferzeitraum angezeigt. Ein verbindlicher Liefertermin wird der Kundin/dem Kunden innerhalb von bis zu 5 Werktagen ab Bestellung per E-Mail mitgeteilt. Im Regelfall werden die Münchner Erden innerhalb von 2 Wochen ab Bestellung geliefert.
- (4) Am mitgeteilten Liefertermin muss die Kundin/der Kunde an der angegebenen Lieferadresse anwesend sein oder die Annahme der gelieferten Münchner Erden durch eine berechtigte Person sicherstellen. Möchte die Kundin/der Kunde den mitgeteilten Liefertermin absagen oder verschieben, so muss dies mindestens 24 Stunden vor Liefertermin per E-Mail an muenchner.erden@muenchen.de erfolgen. Die Annahme der gelieferten Münchner Erden ist schriftlich zu bestätigen; die unterzeichnende Person gilt dem AWM gegenüber als zur Annahme bevollmächtigt.
- (5) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der gekauften Münchner Erden geht mit Übergabe an die Kundin/den Kunde oder eine annahmehberechtigte Person über.
- (6) Nimmt die Kundin/der Kunde die ihm vereinbarungsgemäß gelieferte Münchner Erde nicht an (z.B. Angabe falscher Lieferadresse, fehlende Anwesenheit am Liefertermin), kommt die Kundin/der Kunde in Annahmeverzug. In diesem Fall ist der AWM berechtigt, eine Schadenspauschale in Höhe von 20 Euro zu verlangen. Es bleibt dem AWM unbenommen, einen höheren Schaden zu beziffern und geltend zu machen. Darüber hinausgehende Ansprüche und die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleiben unberührt.
- (7) Der AWM kommt nicht vor Ablauf einer ihm gesetzten angemessenen Nachfrist mit der Liefer- und Leistungsverpflichtung in Verzug.

§ 6 Preise, Zahlungsbedingungen

- (1) Bei den in der Online-Bestellmaske und der Bestellbestätigung angegebenen Preisen handelt es sich um Gesamtpreise. Die Lieferkosten werden gesondert ausgewiesen und betragen pauschal 20 Euro. Derzeit fällt keine gesetzliche Umsatzsteuer an.
- (2) Der Kaufpreis sowie die Lieferkostenpauschale werden 2 Wochen nach Rechnungserhalt zur Zahlung fällig. Die Rechnung wird vom AWM an die im Rahmen der Bestellung angegebene Lieferadresse geschickt. Die Bezahlung kann nur per Überweisung erfolgen.
- (3) Gegen Ansprüche des AWM kann die Kundin/der Kunde nur aufrechnen, sofern und soweit die Gegenforderung der Kundin/des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Münchner Erden bleiben bis zum vollständigen Ausgleich sämtlicher Forderungen gegen die Kundin/den Kunden im Eigentum des AWM.

§ 8 Gewährleistung

- (1) Die Münchner Erden bestehen aus natürlichen Rohstoffen und unterliegen daher natürlichen Schwankungen. Daher kann die Optik im jahreszeitlichen Verlauf schwanken, dies ist jedoch kein Mangel. Bei den Münchner Erden richtet sich die Beurteilung, ob ein Sachmangel vorliegt, u.a. danach, ob die deklarierten Werte die Vorgaben der Düngemittelverordnung einhalten; diese sind auf der Rückseite der Säcke aufgedruckt.

- (2) Für die Rechte der Kundin/des Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Von jeglicher Gewährleistung ausgeschlossen sind Mängel, die durch fehlerhafte Behandlung, insbesondere Lagerung der Waren seitens des Käufers verursacht wurden.
- (3) Handelt es sich um ein Handelsgeschäft gilt § 377 HGB. Die Mängelanzeige muss beim AWM per E-Mail (muenchner.erden@muenchen.de) erfolgen. Mündliche oder fernmündliche Mängelanzeigen sind nicht formgerecht. Proben der Waren gelten nur dann als Beweismittel, wenn sie in Gegenwart eines von uns Beauftragten vorschriftsmäßig entnommen und behandelt worden sind. Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche eines Unternehmers beträgt 1 Jahr.

§ 9 Haftung

- (1) Der AWM haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von ihm, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenso haftet der AWM nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden am Eigentum, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von ihm, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen. Der AWM haftet für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden, sowie für alle Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist des AWM, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen oder für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird.
- (2) Eine weitergehende Haftung des AWM ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen; dies gilt insbesondere auch für deliktische Ansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen statt der Leistung. Soweit die Haftung des AWM ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 10 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Rechte und Pflichten der Parteien bestimmen sich im Übrigen nach den Vorschriften des BGB.
- (2) Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist München.
- (3) Bei Verträgen mit Kaufleuten ist Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Streitigkeiten München.
- (4) Sollte eine Regelung dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für Regelungslücken.
- (5) Hinweis gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): Der AWM ist weder verpflichtet noch bereit, an einem Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung nach dem VSBG teilzunehmen.



Der zertifizierte
Abfallentsorger der Stadt